

Kantonsrat  
Werner Giezendanner  
Schönenbüel 674  
9053 Teufen

Kantonskanzlei des Kantons AR  
Büro des Kantonsrates  
Regierungsgebäude  
9102 Herisau

Teufen, 04. Februar 2025

**Schriftliche Anfrage an den Regierungsrat gem. Art 61 KRG**  
**Pförtneranlage Liebegg**

Sehr geehrter Herr Landammann  
Sehr geehrte Frau Regierungsrätin  
Sehr geehrte Regierungsräte

Mit dem Nein zum Ausbauschnitt 2023 für die Nationalstrassen in der Schweiz sowie der klaren Ablehnung des Tunnels Liebegg durch die Stadt St. Gallen hat sich eine intensive Debatte um die Pförtneranlage in der Liebegg entfacht.

Am 23. Januar 2025 berichtete das *St. Galler Tagblatt*, dass Paul Studach aus Teufen, mittels Petition gegen die Pförtneranlage in der Liebegg vorgeht. Gleichzeitig wies Reto Altherr im Tagblatt darauf hin, dass sich die Ausgangslage nach dem Nein vom 24. November – insbesondere für den Kanton Appenzell Ausserrhoden und Teufen – grundlegend verändert habe. Die Auswirkungen dieser neuen Gegebenheiten, insbesondere das Fehlen des Tunnels Liebegg, müssten daher kritisch analysiert und neue Möglichkeiten diskutiert werden.

Am 3. Februar 2025 wurde zudem auf *Tagblatt Online* bekannt, dass das Riethüsli-Quartier eine Petition lanciert hat, in der eine Pförtneranlage an der Grenze zum Appenzellerland gefordert wird.

Die Regierung von Appenzell Ausserrhoden hatte das Projekt sowie die notwendigen Kredite bereits 2022 bewilligt. Allerdings gab es Einsprachen, und der Rekursentscheid liegt derzeit beim Obergericht, wo er noch hängig ist.

**Fragen an den Regierungsrat:**

1. Wie steht der Regierungsrat nach dem Nein zum Tunnel Liebegg und der klaren Ablehnung durch die Stadt St. Gallen zum Projekt Pförtneranlage?
2. Unterstützt der Regierungsrat das geplante Vorhaben weiterhin?
3. Ist der Regierungsrat der Ansicht, dass die neuen Rahmenbedingungen – insbesondere das endgültige Aus des Tunnels Liebegg – analysiert werden müssen, zumal die Pförtneranlage ursprünglich als Übergangslösung gedacht war?
4. Wann ist mit einer Entscheidung des Obergerichts zu rechnen?
5. Welche nächsten Schritte plant der Regierungsrat in der Sache Pförtneranlage Liebegg?

Für Ihre Stellungnahme danken wir Ihnen im Voraus und freuen uns auf Ihre Antwort.

Freundliche Grüsse



**Werner Giezendanner, Kantonsrat**



**Roger Stutz, Kantonsrat**